

Perspektivwechsel

Von Daniela Ballhaus

1. August 2019, 11:21

Liebe Eltern,

wieder liegt ein neues Kindergartenjahr, ein neues Schuljahr vor uns. Mehr oder weniger erholt sind wir aus den Ferien zurückgekehrt, und nun liegt wieder Neues und auch Altvertrautes vor uns. Bekannte Gesichter, neue Familien, gewohnte Abläufe, frische Ideen, kleine und große Herausforderungen.

Egal, was vor uns liegt – es gibt immer mehr als eine Perspektive. Was mir von der einen Seite als Zumutung erscheint, könnte aus einem anderen Blickwinkel genau die Chance sein, an der ich mich beweisen kann. Wer mich schon vor den Ferien genervt hat, könnte in einer anderen Situation vielleicht überraschende Seiten offenbaren und mir ähnlicher sein, als ich dachte. Was sich verändert, kann mir Angst machen oder mich beflügeln.

Wenn Sie das Leben durch ein Kaleidoskop betrachten, wird ein Stück dieser vielschichtigen Wirklichkeit ganz real sichtbar. Plötzlich kommen neue Farben ins Spiel, wird etwas weniger deutlich, dafür aber bunter und vielfältiger, bewegt sich etwas, was vorher starr war. Der Blick durch das Kaleidoskop lässt die Wirklichkeit dahinter in einer ungewohnten Weise zutage treten, so dass es möglich ist, mit neuer Aufmerksamkeit andere Aspekte wahrzunehmen, die im alltäglichen Sehen leicht übersehen werden.

Auch unser Glaube kann uns an der einen oder anderen Stelle im Leben eine solch andere, neue Perspektive schenken. Er kann uns Mut machen, immer wieder mal eine neue Perspektive, eine andere Blickrichtung auszuprobieren und sich überraschen zu lassen. Immer wieder können wir entscheiden, wie wir eine Situation bewerten. Wir sind nicht ausgeliefert, sondern frei.

Diese Freiheit, den Mut und die Freude an der anderen Perspektive, die wünsche ich uns allen für die vielen Begegnungen, die vor uns liegen. Vielleicht sehen wir uns bei einer der vielen Veranstaltungen des Katholischen Familienzentrums Troisdorf - ich freue mich auf Sie!

Es grüßt Sie herzlich

Daniela Ballhaus